

Ein neues Modell startet

Infoveranstaltung der BBS II ist am 12. März.

Osterode. Die BBS II Osterode bietet ab August 2020 neu die Ausbildungen zur Sozialpädagogischen Assistentin, zum Sozialpädagogischen Assistenten Kl. 2 in Teilzeitform (tätigkeitsbegleitend, 1,5 Jahre) und zur Erzieherin und Erzieher in Teilzeitform (berufsbegleitend, 3 Jahre) an.

Attraktiv an diesem Modell ist laut Schule die Möglichkeit, diese Ausbildungen anders als in der üblichen Vollzeitform mit einer bezahlten Vergütung zu koppeln. Wichtiger Hinweis in diesem Zusammenhang sei, dass die „normale“ Ausbildung in Vollzeitform in Osterode weiterhin angeboten wird.

Nachdem sich in den vergangenen Wochen und Monaten viele Ausbildungseinrichtungen wie beispielsweise Kitas und stationäre Jugendhilfeeinrichtungen sowie Ausbildungsinteressierte bereits gemeldet haben, liegt nunmehr ein Konzept der Schule vor, wie die Ausbildungen organisiert sind. Von zentraler Bedeutung sei für die Arbeitgeberseite dabei, in welchen Zeiten die Auszubildenden in der Schule sind und somit für den Dienstplan nicht zur Verfügung stehen. Für Auszubildende sei in vielen Fällen die Dauer von Schultagen wichtig, die Frage nach Ferienzeiten, aber auch die Frage danach, wie hoch die möglichen Einkünfte während der Ausbildung sind. Um das Konzept vorzustellen und alle Fragen beantworten zu können, lädt die BBS II alle Interessenten, Einrichtungen, Träger ebenso wie potenzielle Auszubildende zu einer Informationsveranstaltung am 12. März um 14.30 Uhr in das Forum der BBS II Osterode, Standort Leegge ein. Anmeldungen sind dazu nicht erforderlich. Sollten Interessenten verhindert sein, so können sie die zentralen Informationen auch auf der Homepage der Schule erhalten. Für Rückfragen steht Abteilungsleitung Karin Nilsson zur Verfügung, per E-Mail an nilsson@bbs2osterode.de, unter Telefon 05522/9093222 oder 90930.